

# Kleiner Konzerthaus-Saal

Donnerstag, den 19. Jänner 1933, halb 8 Uhr abends

## Vereinigung für alte Musik

**Frieda Krause** (Viola da Gamba)      **Jella Peßl** (Cembalo)  
**Edith Steinbauer**      **Prof. Alexander Wunderer**  
(Geige)      (Oboe)

Mitwirkend: Konzertsänger **Franz Musil**

### Programm:

1. Philipp Heinrich Erlebach Sonate für Violine, Viola da Gamba und Cembalo  
(1657—1714)  
Adagio — Allegro — Adagio — Allemande —  
Courante — Sarabande und Variatio — Gigue
2. Philipp Emanuel Bach. Sonata A-moll für Cembalosolo  
(1714—1788)  
Moderato — Andante — Allegro assai  
Henry Purcell. . . . . The Queens Dolour  
(1658—1695)      Hornpipe  
Jean Philipp Rameau . Tambourin  
(1683—1764)
3. Gefänge für Bariton mit Instrumentalbegleitung:  
Philipp Heinrich Erlebach a) Die Zeit verkehret was uns beschweret  
b) Kein Ergehen ist der Freiheit gleich  
zu schätzen  
Adam Krieger . . . . . a) Adonis Tod bringt mich in Not  
(1634—1666)      b) Bei mir muß sein — ein Freund, ein  
Wein
4. Georg Philipp Telemann Quartett G-moll für Oboe, Geige, Viola da Gamba und Cembalo  
Prélude à discrétion — Tres vite — Gay — Vite —  
Distract — Modéré

Cembalo: G. I. a. f. e. r. (Zena)

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 50 Groschen (inkl. Steuer)

Wagner Druck 3659

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben

Über behördliche Anordnung sind die Damen verpflichtet, die Hüte abzunehmen